ERGONOMIE ÖKOLOGIE NACHHALTIGKEIT INNOVATION DESIGN FUNKTIONALITÄT SWISSNESS
CRADLE TO CRADLE QUALITÄT DYNAMIK WOHLBEFINDEN GIROFLEX RECYCLING ERGONOMIE
ERGONOMIE ÖKOLOGIE GIROFLEX NACHHALTIGKEIT INNOVATION DESIGN FUNKTIONALITÄT
CRADLE TO CRADLE QUALITÄT DYNAMIK WOHLBEFINDEN GIROFLEX RECYCLING ERGONOMIE
ERGONOMIE ÖKOLOGIE DESIGN NACHHALTIGKEIT GIROFLEX INNOVATION FUNKTIONALITÄT
CRADLE TO CRADLE QUALITÄT WOHLBEFINDEN DYNAMIK GIROFLEX RECYCLING ERGONOMIE
ERGONOMIE ÖKOLOGIE NACHHALTIGKEIT GIROFLEX INNOVATION DESIGN FUNKTIONALITÄT
CRADLE TO CRADLE QUALITÄT DYNAMIK WOHLBEFINDEN GIROFLEX RECYCLING ERGONOMIE
ERGONOMIE ÖKOLOGIE GIROFLEX FUNKTIONALITÄT NACHHALTIGKEIT INNOVATION DESIGN
CRADLE TO CRADLE QUALITÄT DYNAMIK WOHLBEFINDEN GIROFLEX RECYCLING ERGONOMIE
ERGONOMIE ÖKOLOGIE NACHHALTIGKEIT INNOVATION DESIGN FUNKTIONALITÄT SWISSNESS
CRADLE TO CRADLE QUALITÄT DYNAMIK WOHLBEFINDEN GIROFLEX RECYCLING GIROFLEX
ERGONOMIE ÖKOLOGIE GIROFLEX NACHHALTIGKEIT INNOVATION DESIGN FUNKTIONALITÄT
CRADLE TO CRADLE GIROFLEX WOHLBEFINDEN QUALITÄT DYNAMIK GIROFLEX RECYCLING
GIROFLEX ERGONOMIE ÖKOLOGIE NACHHALTIGKEIT INNOVATION DESIGN FUNKTIONALITÄT
CRADLE TO CRADLE QUALITÄT DYNAMIK WOHLBEFINDEN GIROFLEX RECYCLING ERGONOMIE
ERGONOMIE ÖKOLOGIE DESIGN NACHHALTIGKEIT INNOVATION FUNKTIONALITÄT GIROFLEX
CRADLE TO CRADLE QUALITÄT DYNAMIK WOHLBEFINDEN GIROFLEX RECYCLING ERGONOMIE
ERGONOMIE ÖKOLOGIE NACHHALTIGKEIT INNOVATION DESIGN FUNKTIONALITÄT SWISSNESS
CRADLE TO CRADLE WOHLBEFINDEN QUALITÄT DYNAMIK GIROFLEX RECYCLING ERGONOMIE
ERGONOMIE ÖKOLOGIE NACHHALTIGKEIT INNOVATION DESIGN FUNKTIONALITÄT SWISSNESS
GIROFLEX QUALITÄT DYNAMIK WOHLBEFINDEN RECYCLING ERGONOMIE CRADLE TO CRADLE
ERGONOMIE ÖKOLOGIE NACHHALTIGKEIT GIROFLEX INNOVATION DESIGN FUNKTIONALITÄT
CRADLE TO CRADLE QUALITÄT DYNAMIK WOHLBEFINDEN GIROFLEX RECYCLING ERGONOMIE

Grüessech

Nachhaltigkeit und Wachstum – kein Widerspruch !
Praxisbeispiel: Stoll Giroflex AG

UNIVERSITÄT BERN

giroflex

Agenda

- Kurze Einführung zu Stoll Giroflex AG
- Nachhaltigkeits-Modell - Was ist Cradle to Cradle / Kreislaufwirtschaft
- Wirtschaftlichkeit – Giroflex Business Modell

giroflex

Stoll Giroflex – Koblenz (CH) seit 1872

Unternehmen

Stoll Giroflex AG, in privatem Besitz, Marktleader im Bereich Sitzmöbel in der modernen Arbeitswelt

250 Mitarbeiter an 9 Standorten, Distributionspartner weltweit, Lizenzpartner in Japan, Brasilien und England

Swissness, Ergonomie, Design, Nachhaltigkeit

CEO

René Walpen (seit 1. März 2014)
Executive MBA in international Marketing
49 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, sportlich in Beruf und Freizeit

weil wir lieben, was wir tun.

giroflex

Stoll Giroflex AG

«Es geht darum, nützlich zu werden und nicht, weniger schädlich zu sein.»
Prof. Dr. Michael Braungart

Cradle to Cradle ist nicht nur ein Label - es ist eine Denkschule

Wir treten ein für eine Welt, in der alles als Nährstoff begriffen werden kann, wo jeder „Fußabdruck“, jedes Handeln des Menschen etwas Positives bewirkt. In dieser Welt gilt es nicht, das menschliche Handeln per se als schädlich anzusehen. Wir wollen keine Produkte, die nur „weniger schlecht“ sind.

Ecology

EPEA SWITZERLAND

ENVIRONMENTAL CERTIFICATION LABELS

• Meets Criterion o Conditionally meets criterion X Does not meet criterion	CradletoCradle	Flower Label (EU)	Blue Angel (DE)	Green Seal (US)	SCS Sustaiable Choice (US)	Sentinel-Haus	Level BIFMA
Materials (Human and Environment Health, Toxins)	●	○	○	○	○	●	○
Material Reutilization Design for Environment	●	○	○	○	○	X	●
Production Energy	●	○	○	○	○	X	●
Water consumption at manufacturing Facility	●	○	X	X	○	X	●
Social Fairness Corporate Ethics	●	X	X	X	X	X	●
Indoor Air Quality	●	X	X	X	●	●	●
Certification of Products for any Industry	●	X	X	X	X	X	X

©2013 EPEA Switzerland GmbH

giroflex

Was ist CRADLE TO CRADLE

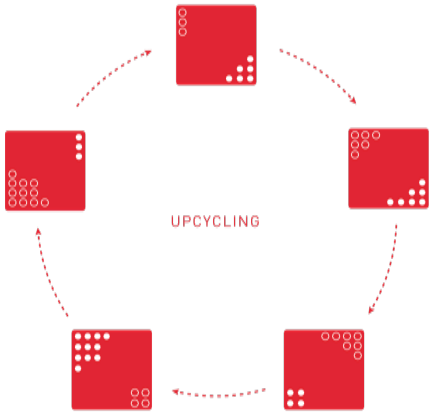
cradletocradle

[redacted]

giroflex

EPEA SWITZERLAND

RECYCLING AND UPCYCLING



Maintaining the quality of materials and to integrate them into product design over multiple live cycles, remains to be an enormous challenge.

The conventional recycling mostly ends in down-cycling, whereas inevitable residues remain and decreased quality occurs. Cradle to Cradle® however searches for strategies, how materials can remain in closed loops without loosing the quality of the materials.

©2016 EPEA Switzerland GmbH

Consumer Benefits

- 100%-ig giftstofffreie Produkte produziert unter fairen Bedingungen
- Orientierungshilfe für den Kunden / Label-Dschungel
- Produkt hat am Ende des Lebenszyklus einen Wert
- Die total cost of ownership (TCO) sind geringer als bei vergleichbaren Produkten (Lebensdauer, Materialwert)
- Interessantes Finanzierungsmodell (Berücksichtigung des Materialwertes im Produkt)
- Neue Nutzungsmodelle (mieten / teilen)
- Erfüllt sämtliche Nachhaltigkeits- und Ökologie-Standards

giroflex

Wachstumstreiber für Giroflex

- Infrastruktur Bauten nach dem Cradle to Cradle Konzept
- Produkte Plattform für Cradle to Cradle Produkte
- Spezialisierte Händler für Cradle to Cradle Produkte
- Hohes Interesse von Universitäten und Fachhochschulen
- Gesetzliche Vorgaben (Öffentliche Ausschreibungen / NL- Standard)
- EU Kommission verabschiedet Gesetz für öffentliche Beschaffung nach Nachhaltigkeitskriterien / TCO / Straffung Anzahl Oeko Labels
- Sensibilisierung des Konsumenten nimmt zu (Skandale, Arbeitsbedingungen, Gesundheit)
- Erschliessung neuer Geschäftsfelder (Leasing, Sharing, Service)
- Imagewandel (von traditionell zu innovativ)

giroflex

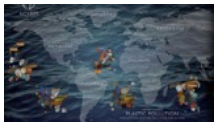
Wirtschaftlichkeit

- C2C wird bereits in der Produktentwicklung berücksichtigt
- Prozesse können teilweise reduziert werden (Beschichtung, Verbindungen, Kleben, Schweissen)
- Zwingt uns nach neuen Lösungen für Materialien und Prozessen zu forschen
  → **Innovation**
- Höhere Materialkosten im Vergleich zu nicht C2C ca. 15% (Zertifizierung, Prozess, Nachweis giftfreie Stoffe)
- Bei Rücknahme und Rückführung in Produktion = Reduktion der Materialkosten um ca. 50%, Rücknahme Aluminium, Kunststoffe
- Reduktion von Energiekosten (CO_2 Kompensation)
- Umstellung auf erneuerbare Energien

giroflex

Wirtschaftlichkeit – Makroökonomie

- Reduktion Gesundheitskosten (Krankheiten / Allergien)
- Reduktion CO2 Verschmutzung
- Reduktion Kosten Abfallentsorgung
- Entstehung neuer Industriezweige (z. Bsp. „urban farming“)
- kein Konsumverzicht → Wirtschaftswachstum



giroflex

Wirtschaftlichkeit –Mikroökonomie

Qualität

Lebensdauer

Nachhaltigkeit

Swissness

Design

Funktion

giroflex

Fragen

E-Mail rene.walpen@giroflex.ch

Telefon +41 56 267 91 11

Social Media Xing, LinkedIn

giroflex